Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 457

Kleine Anfrage 54

der Abgeordneten Dr. Atzenroth, Dr.-Ing. Drechsel und Genossen

betr. Verwaltungs- und Finanzierungs-GmbH., Köln

In den Allgemeinen Vorbemerkungen zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1954 ist auf Seite 159 unter Nr. 64 die zu 100 v. H. dem Bunde gehörende Verwaltungs- und Finanzierungs-GmbH., Köln, unter den „Unternehmen in Liquidation" aufgeführt. Im Gegensatz zu anderen Gesellschaften fehlt der Zusatz „i. L.". Auch ist der Liquidationsvermerk nicht in das Handelsregister eingetragen.

Der Herr Bundesminister der Finanzen hat bekanntlich im vergangenen Jahr beabsichtigt, den GmbH.-Mantel der Gesellschaft zur Schaffung einer Bank für Bundesunternehmen zu verwenden. Der Plan hat jedoch in der Öffentlichkeit eine scharfe Ablehnung erfahren. Der Herr Bundesminister der Finanzen hat daraufhin seinen Plan fallen lassen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Aus welchem Grund hat die Bundesregierung den Liquidationsvermerk bisher nicht in das Handelsregister eintragen lassen?
2. Beabsichtigt die Bundesregierung etwa, den Plan einer Bank für Bundesunternehmen wieder aufzunehmen?
3. Erfüllt die Verwaltungs- und Finanzierungs GmbH. vielleicht inzwischen schon die Aufgaben einer solchen Bank?
4. Wann wird die Bundesregierung die Gesellschaft im Handelsregister löschen lassen?

Bonn, den 9. April 1954

Dr. Atzenroth
Dr.-Ing. Drechsel
Dr. Becker (Hersfeld)
Dr. Bucher
Eberhard
Hepp
Mauk
Dr. Mende
Onnen
Dr. Reif
Dr. Schneider (Lollar)
Schloß
Stahl
Dr. Starke
Dr. Wellhausen

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20,
Telefon: 3551